

Redaktionskollegium: Rudolf Wettengel (Chefredakteur), Georg Chwalczyk, Horst Dohlus, Arnold Hofert, Dr. Günter Jurczyk, Karl-Heinz Kuntsche, Inge Meyer, Christoph Ostmann, Dr. Werner Scholz, Hilde Stölzel, Kurt Tiedke, Gerhard Tröltzsch, Irma Verner, Heinz Wieland.
Gestaltung: Wolfgang Rasch.

Zuschriften an die Redaktion: Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, Abt. Neuer Weg, Haus des Zentralkomitees, 102 Berlin, Am Marx-Engels-Platz, Fernruf 20 28/44 08, 44 09. — Dietz Verlag, 1025 Berlin, Wallstr. 76-79, Fernruf 27-03-0 — Lizenznummer 1353 — Herausgeber: Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands — Druck: (140) Druckerei Neues Deutschland. Erscheint zweimal im Monat.

Dieses Heft wurde am 23. September 1971 in Druck gegeben 32724

Dem „Neuen Weg“ wurde 1965 der Orden „Banner der Arbeit“, 1971 der „Karl-Marx-Orden“ verliehen

Inhalt

◆ Leitartikel	
<i>Friedrich Ebert</i> : Wahlvorbereitung — Periode intensiver politischer Massenarbeit	865
<i>Brigitte Schmiedel</i> : WPO erhöht politische Aktivität	871
◆ Unser Interview	
<i>Horst Schewe</i> : Beste Wahlvorbereitung: Erfüllung der Parteitagebeschlüsse	874
◆ Aus den Erfahrungen der Parteipraxis	
<i>Diskussion</i> : Grundorganisation — Kampf kollektiv	
<i>Anton Sacher</i> : Vorbildliche Genossinnen	878
<i>Alfred Olschner/J Hermann Hähnel</i> : Politische Kleinarbeit im Wohngebiet	879
<i>Kurt Werner</i> : Nicht nur vor den Wahlen aktiv sein	881
<i>Peter Großer</i> : Unterstützung für die Abgeordneten	882
<i>Max Krause</i> : Eine APO und die Wahlen der Volksvertreter	884
<i>Erich Egeling</i> : Verantwortung der Genossen in der Nationalen Front in den Dörfern	887
<i>Erwin Szafranek</i> : Politische Aktivität in Selbitz	893
<i>Edith Stritzke</i> : Referentenkollektive in der Wahlperiode	896
<i>Harald Paschek</i> : Schulparteiorganisation berät Wahlarbeit	900
<i>Dr. Karl Gerber/Dieter Arndt</i> : Leiten und informieren — ein Prozeß 903	
<i>Helmut Radtke</i> : Aktiver im Parteilehrjahr	906
◆ Methodische Ratschläge	
<i>(NW)</i> : Zur Arbeit der Genossen in der Nationalen Front	891
◆ Aus den Erfahrungen der Bruderparteien	
<i>Ruth Eberhardt</i> : Die Sowjets — Machtorgane der Arbeiterklasse und des Werktätigen Volkes	909
◆ Der Leser hat das Wort	
<i>Bernhard Voigt</i> : Wahlen — politischer Auftrag	874
<i>Edgar Leinhoß/Horst Riemekasten</i> : Kampfkraft der Grundorganisation erhöht	876
<i>Rudi Künzel</i> : Täglich überzeugen	878
<i>Herbert Drößmar</i> : Erfolg durch Parteiaufträge	879
<i>Rolf Rose</i> : Offen diskutieren, selbst Vorbild sein	882
<i>Kurt Weste</i> : Sechs Genossen im Erntekomplex	890
<i>Harald Weisner</i> : Einer der Wegbereiter	892
<i>Herbert Flegel</i> : Auszeichnung — Ansporn für höhere Leistungen	894
<i>Harry Nicke</i> : Jeder ein Agitator	897
◆ Informationen	
<i>Rolf Heider</i> : FDJ-Wahlen im Zeichen der Planerfüllung	884
<i>(NW)</i> : Futterökonomie gehört zum Wettbewerb	887
<i>(NW)</i> : Parteiaktiv zur Hackfruchternte	888
<i>(NW)</i> : Vereinbarung zwischen Betrieb und Stadt	900
<i>(NW)</i> : Aktion Materialökonomie	901
<i>Werner Kühnei</i> : Unser Beitrag zu den Wahlen	906

Grafik 3. Umschlagseite: Ingeborg Sohn